

**Ergänzungsqualifikationskurs
Ehe-, Familien- und Lebensberatung**

**Erzdiözese München und Freising
2012 - 2014**

Zielgruppe:

Angesprochen sind MitarbeiterInnen, die bereits in Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstellen tätig sind, Diplom-PsychologInnen und Diplom-(Sozial-)PädagogInnen in eigener Praxis, sowie MitarbeiterInnen aus anderen psychosozialen Beratungseinrichtungen.

Inhalte:

Paarberatung (Paarberatungskonzepte)
Theologische Aspekte
Organisatorisch-institutionelle Aspekte

Setting:

Kursdauer ca. 2 Jahre
141 Theoriestunden verteilt auf 9 Wochenenden (Fr. 10.00 – So. 13.00 Uhr)
20 Stunden Einzelsupervision (möglichst 2 unterschiedliche Supervisoren)
21 Stunden Gruppensupervision (in 7 von den 9 Wochenenden integriert)
24 Stunden Selbsterfahrung in der Kursgruppe verteilt auf 2 Wochenenden

Teilnehmerspezifische Theorielücken werden durch hausinternes Fortbildungsangebot u. a. geschlossen

Aufnahmemodus: Verkürztes Auswahlverfahren

Zeitplan: Beginn: Frühjahr 2012

Inhalte mit Zeitaufteilung:

- Tiefenpsychologische Ansätze in der Paarberatung (18 Std.)
- Kognitiv-Verhaltenstherapeutische Ansätze in der Paarberatung (18 Std.)
- Systemtherapeutische Ansätze in der Paarberatung (18 Std.)
- Integrative Ansätze (6 Std.)
- Sexualität (12 Std.)
- Krisenberatung (z.B. Suizidalität, Gewalt etc.) (18 Std.)
- Trennung/Scheidung (12 Std.)
- Psychiatrie und psychopathologische Diagnostik (12 Std.)
- Theologie und kirchenrechtliche Aspekte (18 Std.)
- Institutionelle Einbettung, Vernetzung (4 Std.)
- Rechtliche Aspekte (5 Std.)
 - §8 a Kindeswohlgefährdung,
 - Trennung und Scheidung, Mediation

Kognitiv-Verhaltenstherapeutische Ansätze in der Paarberatung (18 Std.)

- Einführung in grundlegende Lerngesetze
- Grundhaltungen und –handlungen in der VT
- Verhaltens- (Erlebens-) Analyse in der Partnerschaft
- VT-basierende Gesprächsführung in der Paarberatung
- Verbesserung der Paarkommunikation und der Problemlösefertigkeiten
- Aufbau positiver Reziprozität

Tiefenpsychologische Ansätze in der Paarberatung (18 Std.)

- Szenisches Verstehen in der Paarberatung
- Arbeit mit Übertragung und Gegenübertragung
- Einführung in die psychoanalytische Entwicklungspsychologie und das Konzept der Lebensthemen
- Bedeutung der psychoanalytischen Entwicklungspsychologie und der Arbeit mit den Lebensthemen für die Paarberatung
- Kollusive Paarmuster: Diagnostik und Interventionen

Systemtherapeutische Ansätze in der Paarberatung (18 Stunden)

- Die systemischen Ansätze erster und zweiter Ordnung und ihre Implikationen für die Paarberatung
- Die verschiedenen Schulen und ihre Methoden – bezogen auf die Paarberatung: Strukturelle Familientherapie, entwicklungsorientierter Ansatz, Mailänder Schule, kommunikationstheoretische und strategische Richtung, narrative Dekonstruktion
- Der systemische Paarberatungsprozess: systemische Diagnostik, Auftrags- und Zielklärung, Settingfragen, Prozess-Schleifen, Beratungsabschluss
- Typische Methoden in der systemischen Paarberatung: Genogrammarbeit, systemische Fragetechniken, Exploration zur Partnerschaft, Arbeit mit Skulpturen und Figurenbrett, reflecting comment, Hausaufgaben
- Spezielle, auf Paare bezogene Themen wie Selbstsorge und Resilienz, Familienberatung und –medizin

Sexualität in der Paarberatung (12 Stunden)

- Bedeutung und Dynamik der Sexualität in Paarbeziehungen
- Medizinische Grundlagen: Erregungsablauf und Lustempfinden; sexuelle Störungen und Behandlungsmöglichkeiten
- Therapeutische Ansätze in der paarbezogenen Sexualberatung (Verhaltenstherapie, Hamburger Schule, Systemischer Ansatz)
- Paartherapeutische Implikationen der psychosexuellen und der Beziehungsentwicklung
- Einsatz von erfahrungsorientierten und selbstreflexiven Übungen in der Sexualberatung mit Paaren
- Verschiedene (schulenspezifische) Interventionsmöglichkeiten in der Paarberatung, Fallbeispiele und Modellszenen
- Spezielle Themen wie Untreue, Missbrauch, Internetsex, abweichendes Sexualverhalten etc

Theologie und kirchenrechtliche Aspekte (18 Std.)

- Religiöse und ethische Themen in der EFL-Beratung (theologisch und psychologisch ausgewogen bearbeitet)
- Moralthologie (Ehelehre und andere ausgewählte Themen)
- Wichtige Aspekte des kirchlichen Eherechts

Trennung und Scheidung: (12 Std.)

- Soziologische, psychologische, pädagogische Perspektiven
- Modell der Trennungs- und Scheidungsphasen:
 - Vorscheidungsphase
 - Scheidungsphase
 - Nachscheidungsphase
- Unterschiedliche Formen der Beratung bei Trennung und Scheidung
 - Beratung bei Trennungsambivalenz
 - Trennungsberatung und Mediation
 - Trennungsbegleitung; Trauerbegleitung

Krise, Suizidalität, Krisenintervention (18Std.)

- Phänomenologie der Krise
- Erklärungsmodelle für Krise und Suizidalität
 - Präsuizidales Syndrom
 - narzisstische Krise
- Basisinterventionen bei Krisenberatung
- Kriseninterventionen bei Suizidalität